

Grziwotz · Heinemann

# BeurkG

# Beurkundungsgesetz

Kommentar

Von

Prof. Dr. iur. Dr. phil. Herbert Grziwotz  
Notar

und

Dr. iur. Jörn Heinemann, LL. M.  
Notar



Carl Heymanns Verlag 2012

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XIII
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	XIX
<b>Beurkundungsgesetz</b> .....	1
<b>Erster Abschnitt Allgemeine Vorschriften</b> .....	1
§ 1 Geltungsbereich .....	1
§ 2 Überschreiten des Amtsbezirks .....	7
§ 3 Verbot der Mitwirkung als Notar .....	13
§ 4 Ablehnung der Beurkundung .....	32
§ 5 Urkundensprache .....	46
<b>Zweiter Abschnitt Beurkundung von Willenserklärungen</b> .....	50
<b>1. Ausschlussgründe</b> .....	50
Vorbemerkung vor § 6 .....	50
§ 6 Ausschlussgründe .....	50
§ 7 Beurkundungen zugunsten des Notars oder seiner Angehörigen .....	55
<b>2. Niederschrift</b> .....	60
§ 8 Grundsatz .....	60
§ 9 Inhalt der Niederschrift .....	68
§ 10 Feststellung der Beteiligten .....	84
§ 11 Feststellungen über die Geschäftsfähigkeit .....	95
§ 12 Nachweise für die Vertretungsberechtigung .....	106
§ 13 Vorlesen, Genehmigen, Unterschreiben .....	112
§ 13a Eingeschränkte Beifügungs- und Vorlesungspflicht .....	123
§ 14 Eingeschränkte Vorlesungspflicht .....	131
§ 15 Versteigerungen .....	139
§ 16 Übersetzung der Niederschrift .....	147
<b>3. Prüfungs- und Belehrungspflichten</b> .....	164
§ 17 Grundsatz .....	164
§ 18 Genehmigungserfordernisse .....	209
§ 19 Unbedenklichkeitsbescheinigung .....	219
§ 20 Gesetzliches Vorkaufsrecht .....	226
§ 20a Vorsorgevollmacht .....	234
§ 21 Grundbucheinsicht, Briefvorlage .....	240
<b>4. Beteiligung behinderter Personen</b> .....	252
§ 22 Hörbehinderte, sprachbehinderte und sehbehinderte Beteiligte .....	252
§ 23 Besonderheiten für hörbehinderte Beteiligte .....	263

§ 24	Besonderheiten für hör- und sprachbehinderte Beteiligte, mit denen eine schriftliche Verständigung nicht möglich ist	268
§ 25	Schreibunfähige	277
§ 26	Verbot der Mitwirkung als Zeuge oder zweiter Notar	285
<b>5.</b>	<b>Besonderheiten für Verfügungen von Todes wegen</b>	291
§ 27	Begünstigte Personen	291
§ 28	Feststellungen über die Geschäftsfähigkeit	300
§ 29	Zeugen, zweiter Notar	307
§ 30	Übergabe einer Schrift	313
§ 31	(weggefallen)	320
§ 32	Sprachunkundige	321
§ 33	Besonderheiten beim Erbvertrag	327
§ 34	Verschließung, Verwahrung	330
§ 34a	Mitteilungs- und Ablieferungspflichten	343
§ 35	Niederschrift ohne Unterschrift des Notars	350
	<b>Dritter Abschnitt Sonstige Beurkundungen</b>	357
<b>1.</b>	<b>Niederschriften</b>	357
	Vorbemerkung vor § 36	357
§ 36	Grundsatz	358
§ 37	Inhalt der Niederschrift	360
§ 38	Eide, eidesstattliche Versicherungen	365
<b>2.</b>	<b>Vermerke</b>	370
§ 39	Einfache Zeugnisse	370
§ 39a	Einfache elektronische Zeugnisse	376
§ 40	Beglaubigung einer Unterschrift	379
§ 41	Beglaubigung der Zeichnung einer Firma oder Namensunterschrift	394
§ 42	Beglaubigung einer Abschrift	397
§ 43	Feststellung des Zeitpunktes der Vorlegung einer privaten Urkunde	410
	<b>Vierter Abschnitt Behandlung der Urkunden</b>	417
§ 44	Verbindung mit Schnur und Prägiesiegel	417
§ 44a	Änderungen in den Urkunden	422
§ 45	Aushändigung der Urschrift	434
§ 46	Ersetzung der Urschrift	444
§ 47	Ausfertigung	458
§ 48	Zuständigkeit für die Erteilung der Ausfertigung	464
§ 49	Form der Ausfertigung	469
§ 50	Übersetzungen	477
§ 51	Recht auf Ausfertigungen, Abschriften und Einsicht	483
§ 52	Vollstreckbare Ausfertigungen	498
§ 53	Einreichung beim Grundbuchamt oder Registergericht	509
§ 54	Rechtsmittel	517

<b>Fünfter Abschnitt</b>	<b>Verwahrung</b>	536
Vorbemerkung vor § 54a		536
§ 54a	Antrag auf Verwahrung	536
§ 54b	Durchführung der Verwahrung	551
§ 54c	Widerruf	560
§ 54d	Absehen von Auszahlung	568
§ 54e	Verwahrung von Wertpapieren und Kostbarkeiten	571
<b>Sechster Abschnitt</b>	<b>Schlussvorschriften</b>	576
<b>1.</b>	<b>Verhältnis zu anderen Gesetzen</b>	576
<b>a)</b>	<b>Bundesrecht</b>	576
§ 55	Außerkräfttreten von Bundesrecht	576
§ 56	Beseitigung von Doppelzuständigkeiten	577
§ 57	Sonstige Änderungen von Bundesrecht	582
§ 58	Beurkundungen nach dem Personenstandsgesetz	586
§ 59	Unberührt bleibendes Bundesrecht	589
<b>b)</b>	<b>Landesrecht</b>	591
§ 60	Außerkräfttreten von Landesrecht	591
§ 61	Unberührt bleibendes Landesrecht	593
§ 62	Zuständigkeit der Amtsgerichte, Zustellung	603
§ 63	Übertragung auf andere Stellen	609
§ 64	Notare in Baden-Württemberg	614
<b>c)</b>	<b>Amtliche Beglaubigungen</b>	616
§ 65	Amtliche Beglaubigungen	616
<b>d)</b>	<b>Eidesstattliche Versicherungen in Verwaltungsverfahren</b>	620
§ 66	Eidesstattliche Versicherungen in Verwaltungsverfahren	620
<b>e)</b>	<b>Erklärungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts</b>	621
§ 67	Erklärungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts	621
<b>f)</b>	<b>Bereits errichtete Urkunden</b>	624
§ 68	Bereits errichtete Urkunden	624
<b>g)</b>	<b>Verweisungen</b>	626
§ 69	Verweisungen	626
<b>2.</b>	<b>Geltung in Berlin</b>	628
§ 70	Geltung in Berlin	628
<b>3.</b>	<b>Inkräfttreten</b>	629
§ 71	Inkräfttreten	629
<b>Stichwortverzeichnis</b>		631